

# Anlage zum Antrag vom \_\_\_\_\_ gemäß § 6 Abs. 1 JArbSchG

Name und Anschrift der Firma	Name des Ansprechpartners	
	Telefon-Nr.	Fax-Nr.
	E-Mail	
Beschäftigungsart / Tätigkeit des Kindes (z.B. Darsteller, Komparse, Chormitglied o.ä.)		
Beschäftigungszeiträume (konkrete Angabe der Mitwirkungstage, z.B. zu Proben, Vorstellungen, Aufführungen, Aufnahmen o.ä.)		
Beschäftigungsort (vollständige Anschrift)		

zentraler Formularpool Thüringen

## Erklärung des / der Personensorgeberechtigten

Name, Vorname des / der Personensorgeberechtigten			
Mutter	Name	Vorname	Telefon
Vater			
andere Person			
Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass mein / unser Kind			
Name	Vorname		Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort	
o.g. Beschäftigung ausführen darf.			
Mein / unser Kind hat in diesem Kalenderjahr bereits bei Theatervorstellungen, Musikaufführungen u.a. Veranstaltungen nach § 6 Abs. 1 JArbSchG gestaltend mitgewirkt. _____ ja                      nein			
Wenn ja, welche gestaltende Mitwirkung ist - an jeweils wie vielen Tagen - erfolgt?			
Art der gestaltenden Mitwirkung			Anzahl der Tage
Ich behalte mir / Wir behalten uns den Widerruf vor und verpflichte mich / verpflichten uns, diesen dem TLAtV <sup>1)</sup> anzuzeigen. Sobald das Kind durch eine weitere Mitwirkung gesundheitlich oder sonst in seiner Entwicklung bzw. in schulischer Hinsicht gefährdet wird, ziehe ich meine / ziehen wir unsere Einverständniserklärung zurück.			
Ort, Datum		Unterschrift des / der Personensorgeberechtigten	

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH  
TLATV-023-TH-FL - Anlage zum Antrag auf Bewilligung gemäß § 6 Abs. 1 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Stellungnahme des Arztes / ärztliche Bescheinigung		
Gegen die gestaltende Mitwirkung des o.g. Kindes bestehen gesundheitliche Bedenken:		ja                      nein
Datum	Stempel	Unterschrift
<b>Hinweis:</b> Diese ärztliche Bescheinigung darf nicht älter als 3 Monate sein.		

Stellungnahme der Schule		
Gegen die Beschäftigung / Mitwirkung des o.g. Kindes bestehen Einwände:		ja                      nein
Das Fortkommen des Kindes ist durch die beantragte gestaltende Mitwirkung gefährdet:		ja                      nein
Sollte eine Beurteilung nicht möglich sein, wird um einen entsprechenden Hinweis gebeten.		
Datum	Stempel	Unterschrift

Stellungnahme des am Wohnsitz des Kindes zuständigen Jugendamtes		
Gegen die Beschäftigung / Mitwirkung des o.g. Kindes bestehen Einwände:		ja                      nein
Datum	Stempel	Unterschrift
<b>Hinweise:</b> In die Prüfung sind u. a. die Unterlagen zum Inhalt wie Exposé, Drehbuch usw. einzubeziehen. Falls erforderlich kann das Jugendamt im Einzelfall verlangen, dass die Personensorgeberechtigten mit dem Kind gemeinsam beim Jugendamt vorstellig werden.		

1) Thüringer Landesbetrieb für Arbeitsschutz und technischen Verbraucherschutz,  
Karl-Liebnecht-Straße 4, 98527 Suhl, Tel. 03681 / 735400